

Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

Familienname: InsectoSec BPF Biofa

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: BE2022-0002-00-00

R4BP 3-Referenznummer: BE-0028079-0000

Inhaltsverzeichnis

Teil I: Erste Informationsstufe	1
1. Administrative Informationen	1
2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie	3
Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC	3
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - Meta SPC 1	3
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	4
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	4
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	5
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	15
6. Sonstige Informationen	15
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	16
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - Meta SPC 2	22
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	22
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	23
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	23
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	26
6. Sonstige Informationen	27
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	27
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - Meta SPC 3	28
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	28
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	29
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	30
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	33
6. Sonstige Informationen	33
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	34
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - Meta SPC 4	37
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	37
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	38

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	38
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	41
6. Sonstige Informationen	42
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	42
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - Meta SPC 5	44
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	44
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	45
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	45
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	48
6. Sonstige Informationen	48
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	49
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - Meta SPC 6	49
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	50
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	50
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	50
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	53
6. Sonstige Informationen	54
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	54

Teil I: Erste Informationsstufe

1. Administrative Informationen

1.1. Familienname

InsectoSec BPF Biofa

1.2. Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

1.3. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	Biofa GmbH
Anschrift	Rudolf-Diesel-Strasse 2 72525 Münsingen Deutschland

Zulassungsnummer

BE2022-0002-00-00

R4BP 3-Referenznummer

BE-0028079-0000

Datum der Zulassung

07/04/2022

Ablauf der Zulassung

07/04/2032

1.4. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Biofa GmbH
Anschrift des Herstellers	Rudolf-Diesel-Str. 2 72525 Münsingen Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Biofa GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 2 72525 Münsingen Deutschland
	FormiChem, Anna-von-Philipp-Str. B33 86633 Neuburg a.d. Donau Deutschland
	1 Narvik Road, Sutton fields Ind. Est. HU7 0AB Hull Vereinigtes Königreich
	AEROSOL SERVICE GmbH, Helmstedter Str. 58 c 38126 Braunschweig Deutschland
	AEROLUB, BP67, Za du Moulin d'Angean, Rue Paul Journée 60240 Chaumont en Vexin Frankreich

Name des Herstellers	THESEO Deutschland GmbH
Anschrift des Herstellers	Kolpingstrasse 4 49835 Wietmarschen Deutschland
Standort der Produktionsstätten	FormiChem GmbH, Anna-von-Philipp-Straße 33 B 86633 Neuburg an der Donau Deutschland

Name des Herstellers	Nattaro Labs AB
Anschrift des Herstellers	Medicon Village SE- 223 81 Lund Schweden
Standort der Produktionsstätten	Nolato Lövepac AB, Ringvägen 5 SE-286 73 Skånes Fagerhult Schweden

1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	1377 - Siliciumdioxid (Siliciumdioxid/Kieselgur)
Name des Herstellers	Biofa GmbH
Anschrift des Herstellers	Rudolf-Diesel-Str. 2 72525 Münsingen Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Tagebau in der Provinz Guancaste, Costa Rica k.A. k.A. Costa Rica

2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Siliciumdioxid (Siliciumdioxid/Kieselgur)		Wirkstoffe	61790-53-2		7,2 - 100
Isopropanol	2-Propanol	nicht wirksamer Stoff	67-63-0	200-661-7	0 - 29,9

2.2. Art(en) der Formulierung

DP - Stäubemittel WP - Wasserdispergierbares Pulver AE- Aerosolpackung AL- eine andere Flüssigkeit Sonstige

Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta SPC 1

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-1

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Siliciumdioxid (Siliciumdioxid/Kieselgur)		Wirkstoffe	61790-53-2		100 - 100

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

DP - Stäubemittel

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Kann die Organe schädigen Lunge bei längerer oder wiederholter Exposition .
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
Staub nicht einatmen.
Aerosol nicht einatmen.
Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Stäuben durch Besprühen von Oberflächen gegen kriechende Insekten und rote Vogelmilben

Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Die Produkte werden in Innenräumen in Geflügelställen, in industriellen und institutionellen Bereichen sowie in Privathaushalten verwendet.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: *Blattella germanica*
Trivialname: Deutsche Schabe
Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: *Blattella germanica*
Trivialname: Deutsche Schabe
Entwicklungsstadium: Nymphen

wissenschaftlicher Name: *Blatta orientalis*
Trivialname: Küchenschabe
Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: *Blatta orientalis*
Trivialname: Küchenschabe
Entwicklungsstadium: Nymphen

wissenschaftlicher Name: *Dermanyssus gallinae*
Trivialname: Rote Vogelmilbe
Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: *Dermanyssus gallinae*
Trivialname: Rote Vogelmilbe
Entwicklungsstadium: Nymphen

wissenschaftlicher Name: *Lasius niger*
Trivialname: Wegameise
Entwicklungsstadium: Arbeiter

Anwendungsbereich

Innen-

Innenanwendung in trockener Umgebung gegen kriechende Insekten (z. B. Schaben und Ameisen) und rote Vogelmilben.

Anwendungsmethode(n)

Methode: Stäuben durch Besprühen
Detaillierte Beschreibung:

Besprühen von Oberflächen (rote Vogelmilbe), Ritzen und Spalten bei Schaben, Laufwegen von Insekten (Ameisen) und Verstecken mit einem handbedienten Stäuber (z. B. einen Pulverstreuer oder einen kleinen tragbaren Zerstäuberbalg).

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: Bei kriechenden Insekten (einschließlich Ameisen): 7 g/m². Bei roten Vogelmilben: 50 g/m² sowohl für die vorbeugende als auch für die kurative Anwendung. Verdünnung (%): Anwendungskonzentration: 100 % Siliciumdioxid/Kieselgur

	<p>Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:</p> <p>Häufigkeit: zeitlicher Abstand mind. 7 Tage</p>
<p>Anwenderkategorie(n)</p>	<p>berufsmäßiger Verwender</p> <p>Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)</p>
<p>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</p>	<p>Berufsmäßiger Verwender und berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz: 2 kg LDPE-Beutel im Karton; 1 kg/5 L, 2 kg/12,5 L und 2 kg/13 L PP-Eimer; 1 und 2 kg Papierbeutel mit LDPE-Innenschicht; 10 kg und 15 kg HDPE-Sack aus Papier; 100 g, 150 g und 200 g Pappschütteldose, Innenschicht mit Aluminium beschichtet; 500 mL/100 g PET-Schütteldose</p> <p>Nicht berufsmäßiger Verwender: 250 mL/50 g HD/LD-PE-Rundflasche; 500 mL/100 g und 1 L/200 g LDPE-Rundflasche; 100 g, 150 g und 200 g Pappschütteldose, Innenschicht mit Aluminium beschichtet; 500 mL/100 g PET-Schütteldose</p> <p>Verpackungen mit Messlöffel, Flasche, kleinem tragbarem Zerstäuberbalg: 2 kg LDPE-Beutel in Karton; 1 kg/5 L, 2 kg/12,5 L und 2 kg/13 L PP-Eimer; 1 und 2 kg Papierbeutel mit LDPE-Innenschicht.</p>

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

<p>Es handelt sich hierbei um ein Produkt zur Anwendung in kleinem Maßstab in einer trockenen Umgebung. Bestimmen Sie die Insektenverstecke und -laufwege. Zur Behandlung von Insekten in Hühnerställen ist die Umgebung zu behandeln. Nicht zur direkten Behandlung von Tieren.</p> <p>Öffnen der Behältnisse: Beutel werden aufgeschnitten. Applikator mit Dosierlöffel befüllen.</p> <p>Berufsmäßiger Verwender und berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz: Der Inhalt von Beuteln und Eimern sollte vor dem Auftragen in einen handbedienten Stäuber (z. B. einen Pulverstreuer oder einen kleinen tragbaren Zerstäuberbalg) umgefüllt werden.</p> <p>Nicht berufsmäßiger Verwender: Der Inhalt von Beuteln und Eimern sollte vor der Anwendung in einen im Lieferumfang enthaltenen Stäuber umgefüllt werden.</p> <p>Bei Küchenschaben: Als Riss- und Spaltenbehandlung in Rissen, Spalten und Hohlräumen auftragen, in denen sich die Insekten aufhalten könnten. Auf die Laufwege der Insekten auftragen.</p> <p>Bei Ameisen: auf die Laufwege der Insekten auftragen.</p>
--

Bei roten Vogelmilben: als allgemeine Oberflächenbehandlung anwenden. Auch Ritzen und Spalten, Hohlräume und Laufwege oder alle anderen Stellen behandeln, an denen sich die Milben verstecken oder eindringen können.

Anwendung gegen rote Hühnermilben: nicht direkt auf das Geflügel auftragen.

1. Vorbeugend: Anwendung im sauberen und trockenen Geflügelstall vor dem Einstellen der Tiere. Ausreichend Produkt aufsprühen, so dass sämtliche Oberflächen mit einem weißen Film bedeckt sind (ca. 50 g/m²).

2. Kurativ: Anwendung in einem Geflügelstall mit Befall – wobei sich die Tiere im Freien befinden. Ausreichend Produkt aufsprühen, so dass sämtliche Oberflächen mit einem weißen Film bedeckt sind (ca. 50 g/m²).

Wenn möglich, direkt auf die Insekten auftragen.

Falls erforderlich, nach 7 Tagen erneut auftragen.

Eine Reduzierung lässt sich in 1-3 Wochen beobachten.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Bei Anwendung in Geflügelställen:

Nur in leeren Ställen verwenden.

Futtermittel vor der Behandlung entfernen.

Fütterungsbereiche mit Plastikfolie abdecken.

Vor der Anwendung des Produkts alle Wasserbehälter abdecken.

Nicht direkt auf die Einstreu sprühen.

Bei Anwendung in industriellen und institutionellen Bereichen sowie in Privathaushalten und Geflügelställen:

Nicht direkt auf oder in der Nähe von Lebensmitteln, Futtermitteln oder Getränken oder auf Oberflächen oder Utensilien anwenden/auftragen, die in direkten Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Getränken und Vieh kommen können.

Lebensmittel vor der Behandlung entfernen.

Nur zum Gebrauch in Bereichen, die für Kleinkinder, Kinder, Haustiere und Nichtzieltiere unzugänglich sind, oder unzugänglich für Kinder, Haustiere und Nichtzieltiere platzieren.

Nicht in Gegenwart anderer Personen, insbesondere von Kindern oder Haustieren, auftragen.

Die Entfernung des Produkts und der Abfälle sollte durch Nassreinigung erfolgen.

Während der Behandlung und der Entfernung des Produkts sollte nicht gesaugt werden.

Berufsmäßige Verwender und berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz: Bei Nachfüllpackungen: Die Anwendung kann nur mit einem handbedienten Stäuber (z. B. einem Pulverstreuer oder einem kleinen tragbaren Zerstäuber) erfolgen.

Nicht direkt aus der Verpackung auftragen.

Nicht berufsmäßige Verwender: Bei Nachfüllpackungen: Die Anwendung kann nur mit dem Stäuber durchgeführt werden, der im Lieferumfang enthalten ist. Nicht direkt aus der Verpackung auftragen.

Bei Nachfüllpackungen: Den kleinen Zerstäuber maximal zweimal pro Tag laden und anwenden.

Berufsmäßige Verwender und berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz: Atemschutzausrüstung mit Schutzfaktor 40

Das Tragen einer Atemschutzausrüstung mit Schutzfaktor 40 ist verpflichtend. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH3/TM3) oder eine Vollmaske mit Partikelfilter P3.

Bei der Handhabung des Produkts sind chemikalienresistente Schutzhandschuhe zu tragen (das geeignete Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 6, EN 13034, 13962, 14605 oder 943) getragen werden.

Gesichtsschutz tragen.

Nicht berufsmäßige Verwender: Nach Gebrauch die Hände waschen.

Die Anweisungen auf dem Etikett beachten

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Anweisungen für Erste Hilfe:

Bei Exposition: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Haut mit Wasser abwaschen: Beim Auftreten von Symptomen:

GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI EINATMEN: Bei Exposition: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI VERSCHLUCKEN: Beim Auftreten von Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Beim Auftreten von Symptomen mit Wasser ausspülen. Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und leicht durchführbar. GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

Sofortmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Wenn eine Leckage auftritt, eindämmen bzw. aufstauen.

Leckagen beseitigen, wenn dies ohne Risiko möglich ist.

Eindringen in das Abwassersystem verhindern.

Das Eindringen in Oberflächenwasser sowie das Eindringen in den Boden verhindern.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Für das Produkt

Von einer Entsorgung in das Abwasser ist abzuraten.

Beachten Sie die örtlichen und nationalen behördlichen Vorschriften.

Bei verunreinigtem Verpackungsmaterial

Beachten Sie die örtlichen und nationalen behördlichen Vorschriften.

Behälter vollständig entleeren.

Nicht verunreinigte Verpackungen können wiederverwendet werden.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Produkt verschlossen und nur in der Originalverpackung aufbewahren.

An einem trockenen Ort aufbewahren.

Haltbarkeit: 24 Monate

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Stäuben durch Gießen, Barrierebehandlung, gegen kriechende Insekten einschließlich Ameisen

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizide zur Verwendung in Innenräumen in industriellen und institutionellen Bereichen sowie in Privathaushalten
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: <i>Blattella germanica</i> Trivialname: Deutsche Schabe Entwicklungsstadium: Adulte</p> <p>wissenschaftlicher Name: <i>Blattella germanica</i> Trivialname: Deutsche Schabe Entwicklungsstadium: Nymphen</p> <p>wissenschaftlicher Name: <i>Blatta orientalis</i> Trivialname: Küchenschabe Entwicklungsstadium: Adulte</p> <p>wissenschaftlicher Name: <i>Blatta orientalis</i> Trivialname: Küchenschabe Entwicklungsstadium: Nymphen</p> <p>wissenschaftlicher Name: <i>Lasius niger</i> Trivialname: Wegameise Entwicklungsstadium: Arbeiter</p>
Anwendungsbereich	<p>Innen-</p> <p>Innenanwendung in trockener Umgebung gegen kriechende Insekten (z. B. Schaben und Ameisen)</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Stäuben Detaillierte Beschreibung:</p> <p>Stäuben (Gießflasche), wodurch eine Barriere für die Insekten geschaffen wird.</p> <p>Eine Staubbarriere wird auf den Laufwegen und an den Eintrittsstellen der Insekten geschaffen, und zwar an Stellen, wo die Barriere nicht leicht gestört werden kann.</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>Aufwandmenge: Aufwandmenge: 7 g/m, Barrierebreite 1 - 3 cm Verdünnung (%): Anwendungskonzentration: 100 % Siliciumdioxid/Kieselgur Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:</p> <p>Häufigkeit: zeitlicher Abstand mind. 7 Tage</p>
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>250 mL/50 g HD/LD-PE-Rundflasche; 500 mL/100 g und 1 L/200 g LDPE-Rundflasche; 100 g, 150 g und 200 g Pappschütteldose, Innenschicht mit Aluminium beschichtet; 500 mL/100 g PET-Schütteldose</p> <p>Verpackungen mit Messlöffel, Flasche: 2 kg LDPE-Beutel im Karton; 1 kg/5 L, 2 kg/12,5 L und 2 kg/13 L PP-Eimer; 1 und 2 kg Papierbeutel mit LDPE-Innenschicht; 1 kg/5 L, 2 kg/12,5 L und 2 kg/13 L PP-Eimer; 1 und 2 kg Papierbeutel mit LDPE-Innenschicht;</p>

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Es handelt sich hierbei um ein Produkt zur Anwendung in kleinem Maßstab in einer trockenen Umgebung.
Bestimmen Sie die Verstecke und Laufwege der Insekten.
Schaffen Sie eine Staubbarriere auf den Laufwegen und an den Eintrittsstellen der Insekten, und zwar an Stellen, wo die Barriere nicht leicht gestört werden kann.
Aus kurzer Entfernung auf den Boden gießen, um eine Staubbarriere mit einer Breite von 1 - 3 cm zu schaffen.

Barriere gegen kriechende Insekten einschließlich Ameisen: 7 g/m, Breite 1 - 3 cm auf Laufwegen, hinter Leisten, zur Begrenzung von Eingangsbereichen ins Haus – Stäubeflasche verwenden

Die Anwendung auf nassen Oberflächen verzögert die Wirksamkeit.
Der Inhalt von Beuteln und Eimern sollte vor der Anwendung in einen im Lieferumfang enthaltenen Stäuber umgefüllt werden.
Öffnen der Behältnisse: Beutel werden aufgeschnitten.
Applikator mit Dosierlöffel befüllen.

Eine Reduzierung lässt sich innerhalb von 1-3 Wochen beobachten.

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Zur Verwendung industriellen und institutionellen Bereichen sowie in Privathaushalten:

Nicht direkt auf oder in der Nähe von Lebensmitteln, Futtermitteln oder Getränken oder auf Oberflächen oder Utensilien anwenden/auftragen, die in direkten Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Getränken und Vieh kommen können.

Lebensmittel vor der Behandlung entfernen.

Nur zum Gebrauch in Bereichen, die für Kleinkinder, Kinder, Haustiere und Nichtzieltiere unzugänglich sind, oder unzugänglich für Kinder, Haustiere und Nichtzieltiere platzieren.

Nicht in Gegenwart anderer Personen, insbesondere von Kindern oder Haustieren, auftragen.

Die Entfernung des Produkts und der Abfälle sollte durch Nassreinigung erfolgen. Während der Behandlung und der Entfernung des Produkts sollte nicht gesaugt werden.

Bei Nachfüllpackungen: Die Anwendung kann nur mit einem Stäuber durchgeführt werden, der im Lieferumfang enthalten ist. Nicht direkt aus der Verpackung auftragen.

Begrenzen Sie die Verwendung der Gießflasche, um eine Barriere von maximal 2 m pro Tag zu schaffen.

Empfohlene persönliche Schutzausrüstung/Atmenschutzschiirung: Nicht berufsmäßige Verwender: keine
Nach Gebrauch die Hände waschen

Die Anweisungen auf dem Etikett beachten

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Anweisungen für Erste Hilfe:

Bei Exposition: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Haut mit Wasser abwaschen: Beim Auftreten von Symptomen:

GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI EINATMEN: Bei Exposition: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI VERSCHLUCKEN: Beim Auftreten von Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Beim Auftreten von Symptomen mit Wasser ausspülen. Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und leicht durchführbar. GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

Sofortmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Wenn eine Leckage auftritt, eindämmen bzw. aufstauen.

Leckagen beseitigen, wenn dies ohne Risiko möglich ist.

Eindringen in das Abwassersystem verhindern.

Das Eindringen in Oberflächenwasser sowie das Eindringen in den Boden verhindern.

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Für das Produkt

Von einer Entsorgung in das Abwasser ist abzuraten.

Beachten Sie die örtlichen und nationalen behördlichen Vorschriften.

Bei verunreinigtem Verpackungsmaterial

Beachten Sie die örtlichen und nationalen behördlichen Vorschriften.

Behälter vollständig entleeren.

Nicht verunreinigte Verpackungen können wiederverwendet werden.

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Produkt verschlossen und nur in der Originalverpackung aufbewahren.

An einem trockenen Ort aufbewahren.

Haltbarkeit: 24 Monate

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Behandlung mittels Stäuben, Barrierebehandlung, gegen Ameisen

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Das Produkt wird im und um das Haus herum verwendet.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Lasius niger Trivialname: Wegameisen Entwicklungsstadium: Arbeiter
Anwendungsbereich	Innen- Außenbereiche Gebrauchsfertiges Produkt gegen Ameisen für Innen- und Außenbereich.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Stäuben Detaillierte Beschreibung: Das Produkt wird rund um die Nestöffnung und auf Ameisenstraßen aufgetragen. Barriere-Behandlung. Das Produkt wird auf die Ameisenstraßen und um die Eintrittspunkte der Ameisen herum aufgetragen.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: Anwendungsmenge (Behandlung mittels Stäuben): 5 g / Nest. Anwendungsmenge (Barriere-Behandlung): 7 g/m – Barrierebreite 1 - 3 cm Verdünnung (%): Anwendungskonzentration: 100 % Siliciumdioxid/Kieselgur Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: /
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Berufsmäßiger Verwender und berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz: 250 mL/50 g HD/LD-PE Rundflasche; 500 mL/100 g und 1 L/200 g LDPE Rundflasche; 2 kg LDPE-Beutel im Karton; 1 kg/5 L, 2 kg/12,5 L und 2 kg/13 L PP-Eimer; 1 und 2 kg Papierbeutel mit LDPE-Innenschicht; 10 kg und 15 kg HDPE-Sack aus Papier; 100 g, 150 g und 200 g Pappschütteldose, Innenschicht mit Aluminium beschichtet; 500 mL/100 g PET-Schütteldose Nicht berufsmäßiger Verwender: 250 mL/50 g HD/LD-PE-Rundflasche; 500 mL/100 g und 1 L/200 g LDPE-Rundflasche;

100 g, 150 g und 200 g Pappschütteldose, Innenschicht mit Aluminium beschichtet; 500 mL/100 g PET-Schütteldose
Verpackungen mit Messlöffel, Flasche: 2 kg LDPE-Beutel im Karton; 1 kg/5 L, 2 kg/12,5 L und 2 kg/13 L PP-Eimer; 1 und 2 kg Papierbeutel mit LDPE-Innenschicht;

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Wenden Sie das Produkt im Freien nur bei trockener Witterung an.
Falls mehrere Nesteingänge vorhanden sind, das Produkt gleichmäßig auf alle Eingänge auftragen.
Wiederholen Sie die Behandlung, wenn die Ameisen nach 24 Stunden das gesamte Produkt entfernt haben.
Nicht mehr als 3 Mal/Nest anwenden.
Das Produkt nicht anwenden, wenn innerhalb der nächsten 24 Stunden Regen erwartet wird.
Reduzierung der Ameisen innerhalb von 1-3 Wochen

Öffnen der Behältnisse: Beutel werden aufgeschnitten.
Applikator mit Dosierlöffel befüllen oder als Barriere-Behandlung mit dem Dosierlöffel auftragen.
Berufsmäßiger Verwender und berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz: Der Inhalt von Beuteln und Eimern kann zunächst in eine Gießflasche umgefüllt oder direkt mit einem Dosierlöffel aufgetragen werden.

Nicht berufsmäßige Verwender: Der Inhalt von Beuteln und Eimern kann vor der Anwendung in eine im Lieferumfang enthaltene Gießflasche umgefüllt oder direkt mit dem im Lieferumfang enthaltenen Dosierlöffel aufgetragen werden.

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Für den Einsatz in und um Privathaushalte(n):

Nicht direkt auf oder in der Nähe von Lebensmitteln, Futtermitteln oder Getränken oder auf Oberflächen oder Utensilien anwenden/auftragen, die in direkten Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Getränken und Vieh kommen können.

Lebensmittel vor der Behandlung entfernen.

Nur zum Gebrauch in Bereichen, die für Kleinkinder, Kinder, Haustiere und Nichtzieltiere unzugänglich sind, oder unzugänglich für Kinder, Haustiere und Nichtzieltiere platzieren.

Nicht in Gegenwart anderer Personen, insbesondere von Kindern oder Haustieren, auftragen.

Die Entfernung des Produkts und der Abfälle sollte durch Nassreinigung erfolgen. Während der Behandlung und der Entfernung des Produkts sollte nicht gesaugt werden.

Berufsmäßige Verwender und berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz: Atemschutzrüstung mit Schutzfaktor 40

Das Tragen einer Atemschutzausrüstung mit Schutzfaktor 40 ist verpflichtend. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH3/TM3) oder eine Vollmaske mit Partikelfilter P3.
Bei der Handhabung des Produkts sind chemikalienresistente Schutzhandschuhe zu tragen (das geeignete Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).
Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 6, EN 13034, 13962, 14605 oder 943) getragen werden.
Gesichtsschutz tragen.

Nicht berufsmäßige Verwender: Nach Gebrauch die Hände waschen.
Die Anweisungen auf dem Etikett beachten

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Anweisungen für Erste Hilfe:

Bei Exposition: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Haut mit Wasser abwaschen: Beim Auftreten von Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.
BEI EINATMEN: Bei Exposition: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.
BEI VERSCHLUCKEN: Beim Auftreten von Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Beim Auftreten von Symptomen mit Wasser ausspülen. Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und leicht durchführbar. GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

Sofortmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Wenn eine Leckage auftritt, eindämmen bzw. aufstauen.
Leckagen beseitigen, wenn dies ohne Risiko möglich ist.
Eindringen in das Abwassersystem verhindern.
Eindringen in Oberflächenwasser verhindern.

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Für das Produkt

Von einer Entsorgung in das Abwasser ist abzuraten.
Beachten Sie die örtlichen und nationalen behördlichen Vorschriften.

Bei verunreinigtem Verpackungsmaterial

Beachten Sie die örtlichen und nationalen behördlichen Vorschriften.
Behälter vollständig entleeren.
Nicht verunreinigte Verpackungen können wiederverwendet werden.

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Produkt verschlossen und nur in der Originalverpackung aufbewahren.
An einem trockenen Ort aufbewahren.
Haltbarkeit: 24 Monate

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Beachten Sie die Gebrauchsanweisungen
Benachrichtigen Sie den Zulassungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam sein sollte.
Siehe auch: Spezifische Gebrauchsanweisungen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Siehe auch: Spezifische Sektionen

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe auch: Spezifische Angaben zu den wahrscheinlichen direkten oder indirekten Auswirkungen, Anweisungen zur Ersten Hilfe und Sofortmaßnahmen zum Schutz der Umwelt.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe auch: Spezifische Anweisungen für die sichere Entsorgung des Produkts und seiner Verpackung

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe auch: Spezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerbedingungen

6. Sonstige Informationen

Das Produkt enthält Siliciumdioxid/Kieselgur, für das ein Referenzwert (AECinhalation) für berufsmäßige Verwender vereinbart und für die Risikobewertung des Produkts verwendet wurde.
 Die P-Sätze, wie sie in der Zusammenfassung der Produktmerkmale gezeigt, enthalten mehrere Fehler, die nicht eingestellt werden kann. Die korrekten Sätze sind: P501 - Inhalt / Behälter gemäß den geltenden nationalen / regionalen Vorschriften zuführen.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname		
	Diatosect P	Absatzmarkt: BE
	Green Range DE powder	Absatzmarkt: BE
	Vazor DE powder	Absatzmarkt: BE
	Milben Stop	Absatzmarkt: BE
	Milben frei	Absatzmarkt: BE
	Röhnfried Kieselgur Pulver	Absatzmarkt: BE
	IdaPlus Kieselgur Pulver	Absatzmarkt: BE
	Forminix poeder	Absatzmarkt: BE
	Diatomé	Absatzmarkt: BE
	Terre de diatomée	Absatzmarkt: BE
	Diatomeeënaarde	Absatzmarkt: BE

ORO Terre de diatomée	Absatzmarkt: BE
ORO Diatomeeënaarde	Absatzmarkt: BE
KAPO terre de diatomée	Absatzmarkt: BE
KAPO Diatomeeënaarde	Absatzmarkt: BE
KAPO VERT terre de diatomée	Absatzmarkt: BE
KAPO VERT Diatomeeënaarde	Absatzmarkt: BE
KAZO Terre de diatomée	Absatzmarkt: BE
KAZO Diatomeeënaarde	Absatzmarkt: BE
STARWAX Terre de diatomée	Absatzmarkt: BE
STARWAX Diatomeeënaarde	Absatzmarkt: BE
STARWAX THE FABULOUS Terre de diatomée	Absatzmarkt: BE
STARWAX THE FABULOUS Diatomeeënaarde	Absatzmarkt: BE
Diatomée poudre	Absatzmarkt: BE
Terre de diatomée poudre	Absatzmarkt: BE
Diatomeeënaarde in poeder	Absatzmarkt: BE
ORO Terre de diatomée poudre	Absatzmarkt: BE

ORO Diatomeeënaarde in poeder	Absatzmarkt: BE
KAPO terre de diatomée poudre	Absatzmarkt: BE
KAPO Diatomeeënaarde in poeder	Absatzmarkt: BE
KAPO VERT terre de diatomée poudre	Absatzmarkt: BE
KAPO VERT Diatomeeënaarde in poeder	Absatzmarkt: BE
KAZO Terre de diatomée poudre	Absatzmarkt: BE
KAZO Diatomeeënaarde in poeder	Absatzmarkt: BE
STARWAX Terre de diatomée poudre	Absatzmarkt: BE
STARWAX Diatomeeënaarde in poeder	Absatzmarkt: BE
STARWAX THE FABULOUS Terre de diatomée poudre	Absatzmarkt: BE
STARWAX THE FABULOUS Diatomeeënaarde in poeder	Absatzmarkt: BE
Diatomée P	Absatzmarkt: BE
Terre de diatomée P	Absatzmarkt: BE
Diatomeeënaarde P	Absatzmarkt: BE
ORO Terre de diatomée P	Absatzmarkt: BE
ORO Diatomeeënaarde P	Absatzmarkt: BE

KAPO terre de diatomée P	Absatzmarkt: BE
KAPO Diatomeeënaarde P	Absatzmarkt: BE
KAPO VERT terre de diatomée P	Absatzmarkt: BE
KAPO VERT Diatomeeënaarde P	Absatzmarkt: BE
KAZO Terre de diatomée P	Absatzmarkt: BE
KAZO Diatomeeënaarde P	Absatzmarkt: BE
STARWAX Terre de diatomée	Absatzmarkt: BE
STARWAX Diatomeeënaarde P	Absatzmarkt: BE
STARWAX THE FABULOUS Terre de diatomée P	Absatzmarkt: BE
STARWAX THE FABULOUS Diatomeeënaarde P	Absatzmarkt: BE
Diatoma DP	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Mierenpoeder	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Mierenbestrijder	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Mierendoder	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Mierenweg	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Mierenvrij	Absatzmarkt: BE

ECOstyle Bloedluispoeder	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Bloedluisbestrijder	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Bloedluisdoder	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Bloedluisweg	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Bloedluisvrij	Absatzmarkt: BE
Windhager Ameisen-Stopp Powder	Absatzmarkt: BE
Ungeziefer Stopp	Absatzmarkt: BE
Sedumin Ungeziefer Pulver	Absatzmarkt: BE
Bio-Ja Ungezieferfrei	Absatzmarkt: BE
Grandiol Ameisen-Streupulver	Absatzmarkt: BE
Grandiol Ungeziefer-Streupulver	Absatzmarkt: BE
VermiNIX powder	Absatzmarkt: BE
Home & garden crawling insect killer	Absatzmarkt: BE
Doff Home & garden crawling insect killer	Absatzmarkt: BE
Diaterrants	Absatzmarkt: BE
InsectoSec	Absatzmarkt: BE

Bio-Ja Ameisenfrei	Absatzmarkt: BE
Sedumin Ameisen Pulver	Absatzmarkt: BE
Ameisen Stopp	Absatzmarkt: BE
Ameisenmittel	Absatzmarkt: BE
terre de diatomée poudre insecticide	Absatzmarkt: BE
mieren poeder	Absatzmarkt: BE
ongedierte poeder	Absatzmarkt: BE
Milben & Ungeziefer frei	Absatzmarkt: BE
Ungeziefer ex	Absatzmarkt: BE
Vermin Stop	Absatzmarkt: BE
DIATO PX	Absatzmarkt: BE
Nattaro Bug Dust	Absatzmarkt: BE
IdaPlus Kieselgur	Absatzmarkt: BE
Biofa® Dust 1	Absatzmarkt: BE
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung) BE-0028079-0001 1-1	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Siliciumdioxid (Siliciumdioxid/Kieselgur)		Wirkstoffe	61790-53-2		100

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta SPC 2

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-2

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Siliciumdioxid (Siliciumdioxid/Kieselgur)		Wirkstoffe	61790-53-2		96 - 97

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

WP - Wasserdispergierbares Pulver

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Kann die Organe schädigen Lunge bei längerer oder wiederholter Exposition .

Sicherheitshinweise

Aerosol nicht einatmen.
Staub nicht einatmen.
Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.
zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Flüssigsprühen, gegen rote Vogelmilben

Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Das Produkt wird in Innenräumen in Geflügelställen verwendet.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Dermanyssus gallinae
Trivialname: Rote Vogelmilbe
Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: Dermanyssus gallinae
Trivialname: Rote Vogelmilbe
Entwicklungsstadium: Nymphen

Anwendungsbereich

Innen-
Besprühen von Oberflächen, Ritzen und Spalten, Laufwegen und Verstecken der Insekten

Anwendungsmethode(n)

Methode: Sprühen
Detaillierte Beschreibung:

	<p>Das Pulver sollte mit Wasser gemischt werden, um eine 16 %ige Lösung (w/w) zu erhalten. Die Lösung kann mit einem Rückensprühgerät ausgebracht werden. Das Produkt sollte vor und zwischen den Anwendungen gut geschüttelt werden.</p> <p>Sprühabstand ca. 30-50 cm, um eine gleichmäßige Sprühschicht zu erzeugen. Der anfänglich nasse Film trocknet und hinterlässt eine gleichmäßige weiße Stauboberfläche. Mit der flüssigen Lösung wird eine Staubaufwirbelung während der Anwendung vermieden und die Haftung verbessert.</p>
<p>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</p>	<p>Aufwandmenge: Aufwandmenge: 50 - 52 g/m² – (oder 250 - 260 mL des verdünnten Produkts)/m². Verdünnung (%): Anwendungskonzentration: Lösung mit 16 % (w/w), entspricht 60 kg Kieselgur in 300 L Wasser. Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:</p> <p>Ausreichend Produkt aufsprühen, so dass sämtliche Oberflächen mit einem weißen Film bedeckt sind.</p> <p>Häufigkeit: zeitlicher Abstand mind. 7 Tage</p>
<p>Anwenderkategorie(n)</p>	<p>berufsmäßiger Verwender</p>
<p>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</p>	<p>2 kg LDPE-Beutel im Karton; 1 kg/5 L, 2 kg/12,5 L und 2 kg/13 L PP-Eimer; 1 und 2 kg Papierbeutel mit LDPE-Innenschicht; 10 kg und 15 kg HDPE-Sack in Papier;</p>

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

<p>Das Pulver sollte mit Wasser gemischt werden, um eine 16 %ige Lösung zu erhalten (z. B. 60 kg Produkt in 300 L Wasser). Die Lösung kann mit einem Rückensprühgerät ausgebracht werden. Das Produkt sollte vor und zwischen den Anwendungen gut geschüttelt werden. Das Produkt kann präventiv und kurativ gegen rote Hühnermilben eingesetzt werden:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Vorbeugend: Anwendung im sauberen und trockenen Geflügelstall vor dem Einstellen der Tiere. Ausreichend Produkt aufsprühen, so dass sämtliche Oberflächen mit einem weißen Film bedeckt sind. 2. Kurativ: Anwendung in einem Geflügelstall mit Befall – wobei die Tieren im Freien sein. Ausreichend Produkt aufsprühen, so dass sämtliche Oberflächen mit einem weißen Film bedeckt sind. <p>Mit der flüssigen Lösung wird eine Staubaufwirbelung während der Anwendung vermieden und die Haftung verbessert. Alle Oberflächendes Geflügelstalls besprühen, insbesondere Ritzen, Spalten und Hohlräume der Geflügelunterkünfte, in denen sich</p>
--

Insekten aufhalten können. Sprühabstand ca. 30-50 cm, um eine gleichmäßige Sprühschicht zu erzeugen.
Die gesamte Anlage mit einem weißen Flüssigkeitsfilm bedecken. Der anfänglich nasse Film trocknet und hinterlässt eine gleichmäßige weiße Stauboberfläche. Die Wirksamkeit des Produktes ist erst dann gegeben, wenn das Produkt trocken ist.
Nicht in Form von Flächensprühen mit einer Sprühlanze auftragen.
Nicht zur direkten Behandlung von Tieren, das Produkt ist nur für die Behandlung der Umgebung bestimmt.
Falls erforderlich, nach 7 Tagen erneut auftragen.

Die Anwendung auf nassen Oberflächen verzögert die Wirksamkeit.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Nur zum Gebrauch in Bereichen, die für Säuglinge, Kinder, Haustiere und Nichtzieltiere unzugänglich sind, oder unzugänglich für Kinder, Haustiere und Nichtzieltiere platzieren. Nicht in Gegenwart anderer Personen, insbesondere von Kindern oder Haustieren, auftragen.

Die Entfernung des Produkts und der Abfälle sollte durch Nassreinigung erfolgen.

Bei Anwendung in Geflügelställen:

Nur in leeren Ställen verwenden.

Futtermittel vor der Behandlung entfernen.

Fütterungsbereiche mit Plastikfolie abdecken.

Vor der Anwendung des Produkts alle Wasserbehälter abdecken.

Nicht direkt auf die Einstreu sprühen.

Berufsmäßige Verwender und berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz:

Das Tragen einer Atemschutzausrüstung mit Schutzfaktor 40 ist verpflichtend. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH3/TM3) oder eine Vollmaske mit Partikelfilter P3.

Bei der Handhabung des Produkts sind chemikalienresistente Schutzhandschuhe zu tragen (das geeignete Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 6, EN 13034, 13962, 14605 oder 943) getragen werden.

Gesichtsschutz tragen.

Die Anweisungen auf dem Etikett beachten

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Anweisungen für Erste Hilfe:

Bei Exposition: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Haut mit Wasser abwaschen: Beim Auftreten von Symptomen:

GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI EINATMEN: Bei Exposition: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI VERSCHLUCKEN: Beim Auftreten von Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Beim Auftreten von Symptomen mit Wasser ausspülen. Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und leicht durchführbar. GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

Sofortmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Wenn eine Leckage auftritt, eindämmen bzw. aufstauen.

Leckagen beseitigen, wenn dies ohne Risiko möglich ist.

Eindringen in das Abwassersystem verhindern.

Das Eindringen in Oberflächenwasser sowie das Eindringen in den Boden verhindern.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Für das Produkt

Von einer Entsorgung in das Abwasser ist abzuraten.
Beachten Sie die örtlichen und nationalen behördlichen Vorschriften.

Bei verunreinigtem Verpackungsmaterial

Beachten Sie die örtlichen und nationalen behördlichen Vorschriften.
Behälter vollständig entleeren.
Nicht verunreinigte Verpackungen können wiederverwendet werden.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Produkt verschlossen und nur in der Originalverpackung aufbewahren.
An einem trockenen Ort aufbewahren.
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen
Haltbarkeit: 24 Monate

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Beachten Sie die Gebrauchsanweisungen
Benachrichtigen Sie den Zulassungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam sein sollte.

Siehe auch: Spezifische Gebrauchsanweisungen

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Siehe auch: Spezifische Sektionen

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe auch: Spezifische Angaben zu den wahrscheinlichen direkten oder indirekten Auswirkungen, Anweisungen zur Ersten Hilfe und Sofortmaßnahmen zum Schutz der Umwelt.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe auch: Spezifische Anweisungen für die sichere Entsorgung des Produkts und seiner Verpackung

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe auch: Spezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerbedingungen

6. Sonstige Informationen

Das Produkt enthält Siliciumdioxid/Kieselgur, für das ein Referenzwert (AECinhalation) für berufsmäßige Verwender vereinbart und für die Risikobewertung des Produkts verwendet wurde.
Die P-Sätze, wie sie in der Zusammenfassung der Produktmerkmale gezeigt, enthalten mehrere Fehler, die nicht eingestellt werden kann. Die korrekten Sätze sind: P501 - Inhalt / Behälter gemäß den geltenden nationalen / regionalen Vorschriften zuführen.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	Antimite Suspension Product	Absatzmarkt: BE
	InsectoSec liquid PRO	Absatzmarkt: BE
Zulassungsnummer <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	BE-0028079-0002 1-2	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Siliciumdioxid (Siliciumdioxid/Kieselgur)		Wirkstoffe	61790-53-2		96,31

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta SPC 3

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-3

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Siliciumdioxid (Siliciumdioxid/Kieselgur)		Wirkstoffe	61790-53-2		7,2 - 8,6
Isopropanol	2-Propanol	nicht wirksamer Stoff	67-63-0	200-661-7	26,8 - 29,9

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

AE- Aerosolpackung

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Enthält Citral. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Extrem entzündbares Aerosol.
Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten
Verursacht schwere Augenreizung.
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Kann die Organe schädigen Lunge bei längerer oder wiederholter Exposition .

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
Aerosol nicht einatmen.
Nach Gebrauch die Hände gründlich waschen.
Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
BEI EINATMEN:Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.
Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Bei anhaltender Augenreizung:ärztliche Hilfe hinzuziehen.
An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.Behälter dicht verschlossen halten.
Unter Verschluss aufbewahren.
Vor Sonnenbestrahlung schützen.Nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.

zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Sprühen mit Aerosol gegen kriechende Insekten - (berufsmäßige Verwender und berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz)

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizide zur Verwendung in Innenräumen in industriellen und institutionellen Bereichen sowie in Privathaushalten
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: <i>Blatta orientalis</i> Trivialname: Küchenschabe Entwicklungsstadium: Adulte wissenschaftlicher Name: <i>Blatta orientalis</i> Trivialname: Küchenschabe Entwicklungsstadium: Nymphen wissenschaftlicher Name: <i>Blattella germanica</i> Trivialname: Deutsche Schabe Entwicklungsstadium: Adulte wissenschaftlicher Name: <i>Blattella germanica</i> Trivialname: Deutsche Schabe Entwicklungsstadium: Nymphen
Anwendungsbereich	Innen- Anwendung in trockener Umgebung gegen kriechende Insekten (z. B. Schaben)
Anwendungsmethode(n)	Methode: Sprühen Detaillierte Beschreibung: Das Produkt ist gebrauchsfertig Das Produkt sollte vor und zwischen den Anwendungen gut geschüttelt werden. Sprühabstand ca. 30 cm, um eine gleichmäßige Sprühschicht zu erzeugen. Der anfangs leicht feuchte Film trocknet schnell ab und hinterlässt eine gleichmäßige weiße Stauboberfläche.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: Aufwandmenge: 150 ml (~9 -10 g)/m ² Verdünnung (%): Das Produkt ist gebrauchsfertig (7.2 % w/w Kieselgur). Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Austragsmenge: ~1 g/Sek. sprühen Häufigkeit: zeitlicher Abstand mind. 7 Tage

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Aerosoldose // Weißblech // 250-750 mL

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Es handelt sich hierbei um ein Produkt zur Anwendung in kleinem Maßstab; es ist nur für die Behandlung kleiner Flächen zulässig. Das Produkt ist gebrauchsfertig und für die Behandlung einer trockenen Umgebung gedacht. Das Produkt sollte vor und zwischen den Anwendungen gut geschüttelt werden. Als Riss- und Spaltenbehandlung in Rissen, Spalten und Hohlräumen auftragen, in denen sich die Insekten aufhalten könnten. Auf den Laufwegen der Insekten auftragen. Wenn möglich, direkt auf die Insekten auftragen. Sprühabstand ca. 30 cm, um eine gleichmäßige Sprühschicht zu erzeugen. Der anfangs leicht feuchte Film trocknet schnell ab und hinterlässt eine gleichmäßige weiße Stauboberfläche. Die Anwendung auf nassen Oberflächen verzögert die Wirksamkeit.

Aufgrund der langsamen Wirkungsweise des Produkts ist die Reduzierung des Befalls innerhalb von 1 Woche sichtbar.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**Zur Verwendung industriellen und institutionellen Bereichen sowie in Privathaushalten:**

Nicht direkt auf oder in der Nähe von Lebensmitteln, Futtermitteln oder Getränken oder auf Oberflächen oder Utensilien anwenden/auftragen, die in direkten Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Getränken und Vieh kommen können.

Lebensmittel vor der Behandlung entfernen.

Nur zum Gebrauch in Bereichen, die für Kleinkinder, Kinder, Haustiere und Nichtzieltiere unzugänglich sind, oder unzugänglich für Kinder, Haustiere und Nichtzieltiere platzieren.

Nicht in Gegenwart anderer Personen, insbesondere von Kindern oder Haustieren, auftragen.

Die Entfernung des Produkts und der Abfälle sollte durch Nassreinigung erfolgen. Während der Behandlung und der Entfernung des Produkts sollte nicht gesaugt werden.

Nur für kurze Expositionszeiten (bis zu 30 Minuten) zugelassen:

Atemschutzausrüstung mit Schutzfaktor 10

Das Tragen einer Atemschutzausrüstung mit Schutzfaktor 10 ist verpflichtend. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Partikelfilter P2.

Bei der Handhabung des Produkts sind chemikalienresistente Schutzhandschuhe zu tragen (das geeignete Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 6, EN 13034, 13962, 14605 oder 943) getragen werden.

Gesichtsschutz tragen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Die Anweisungen auf dem Etikett beachten

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Anweisungen für Erste Hilfe:

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Haut mit Wasser abwaschen: Beim Auftreten von Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. Etwas zu trinken geben, wenn die betroffene Person schlucken kann. KEIN Erbrechen herbeiführen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Mit Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und leicht durchführbar. Für 5 Minuten weiter ausspülen. GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

Sofortmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Falls Sprühnebel oder Gas austritt, für ausreichend Frischluft sorgen.

Wirkstoff: mit saugfähigem Material (z. B. Universalbindemittel, Sand, Kieselgur) aufnehmen und entsorgen. Eindringen in das Abwassersystem verhindern.

Das Eindringen in Oberflächenwasser sowie das Eindringen in den Boden verhindern.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Für das Produkt

Von einer Entsorgung in das Abwasser ist abzuraten.

Beachten Sie die örtlichen und nationalen behördlichen Vorschriften.

Bei verunreinigtem Verpackungsmaterial

Beachten Sie die örtlichen und nationalen behördlichen Vorschriften.

Ungereinigte Behälter nicht durchbohren, zerschneiden oder verschweißen.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Vor dem Zugriff durch Unbefugte schützen.

Produkt verschlossen und nur in der Originalverpackung aufbewahren.

Nicht zusammen mit brennbaren oder selbstentzündlichen Stoffen aufbewahren.

Spezifische Lagerbedingungen beachten.

Besondere Vorschriften für Aerosole beachten.

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen
An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
Kühl aufbewahren.
Vor Frost schützen.

Haltbarkeit: 24 Monate

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Beachten Sie die Gebrauchsanweisungen
Benachrichtigen Sie den Zulassungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam sein sollte.

Siehe auch: Spezifische Gebrauchsanweisungen

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Siehe auch: Spezifische RMM

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe auch: Spezifische Angaben zu den wahrscheinlichen direkten oder indirekten Auswirkungen, Anweisungen zur Ersten Hilfe und Sofortmaßnahmen zum Schutz der Umwelt.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe auch: Spezifische Anweisungen für die sichere Entsorgung des Produkts und seiner Verpackung

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe auch: Spezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerbedingungen

6. Sonstige Informationen

Das Produkt enthält Siliciumdioxid/Kieselgur, für das ein Referenzwert (AECinhalation) für berufsmäßige Verwender vereinbart und für die Risikobewertung des Produkts verwendet wurde.

Aerosol: Das Produkt enthält 2-Propanol, für das ein Referenzwert (AECinhalation) für berufsmäßige Verwender vereinbart und für die Risikobewertung des Produkts verwendet wurde.

Die P-Sätze, wie sie in der Zusammenfassung der Produktmerkmale gezeigt, enthalten mehrere Fehler, die nicht eingestellt werden kann. Die korrekten Sätze sind: P501 - Inhalt / Behälter gemäß den geltenden nationalen / regionalen Vorschriften zuführen.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

InsectoSec-Insektenspray	Absatzmarkt: BE
Diatosect A	Absatzmarkt: BE
Green Range DE aerosol	Absatzmarkt: BE
Vazor DE Aerosol	Absatzmarkt: BE
Kieselgur Spray	Absatzmarkt: BE
Röhnfried Kieselgur Spray 400 ml	Absatzmarkt: BE
Diatomée Aérosol	Absatzmarkt: BE
Terre de diatomée Aérosol	Absatzmarkt: BE
Diatomeeënaarde in spuitbus	Absatzmarkt: BE
ORO Terre de diatomée Aérosol	Absatzmarkt: BE

ORO Diatomeeënaarde in spuitbus	Absatzmarkt: BE
KAPO terre de diatomée Aérosol	Absatzmarkt: BE
KAPO Diatomeeënaarde in spuitbus	Absatzmarkt: BE
KAPO VERT terre de diatomée Aérosol	Absatzmarkt: BE
KAPO VERT Diatomeeënaarde in spuitbus	Absatzmarkt: BE
KAZO Terre de diatomée Aérosol	Absatzmarkt: BE
KAZO Diatomeeënaarde in spuitbus	Absatzmarkt: BE
STARWAX Terre de diatomée Aérosol	Absatzmarkt: BE
STARWAX Diatomeeënaarde in spuitbus	Absatzmarkt: BE
STARWAX THE FABULOUS Terre de diatomée Aérosol	Absatzmarkt: BE
STARWAX THE FABULOUS Diatomeeënaarde in spuitbus	Absatzmarkt: BE
Diatokil	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Ongediertespray	Absatzmarkt: BE
ECOstyle kruipende Ongediertespray	Absatzmarkt: BE
ECOstyle kruipende Insectenspray	Absatzmarkt: BE
Ungeziefer Stopp Spray	Absatzmarkt: BE

Sedumin Ungeziefer Spray	Absatzmarkt: BE
BioJa Ungezieferfrei Spray	Absatzmarkt: BE
BioJa Ungeziefer Spray	Absatzmarkt: BE
Grandiol Ungeziefer-Spray	Absatzmarkt: BE
VermiNIX spray	Absatzmarkt: BE
ongedierte spray	Absatzmarkt: BE
terre de diatomée aérosol insecticide	Absatzmarkt: BE
Forminix AE	Absatzmarkt: BE
DIATO AEX	Absatzmarkt: BE
IdaPlus Kieselgur Spray 400 ml	Absatzmarkt: BE
Diaterrants spray	Absatzmarkt: BE
Biospotix DiatoStop	Absatzmarkt: BE
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung) BE-0028079-0003 1-3	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Siliciumdioxid (Siliciumdioxid/Kieselgur)		Wirkstoffe	61790-53-2		7,2
Isopropanol	2-Propanol	nicht wirksamer Stoff	67-63-0	200-661-7	28,5

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta SPC 4

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-4

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Siliciumdioxid (Siliciumdioxid/Kieselgur)		Wirkstoffe	61790-53-2		18 - 22

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

AL- eine andere Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Kann die Organe schädigen Lunge bei längerer oder wiederholter Exposition .
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
Aerosol nicht einatmen.
Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.
zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Sprühen mit Triggerspray, RTU flüssig, gegen Vogelmilben.

Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Das Produkt wird in Innenräumen in Geflügelställen verwendet

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Dermanyssus gallinae
Trivialname: Rote Vogelmilbe
Entwicklungsstadium: Nymphen

wissenschaftlicher Name: Dermanyssus gallinae
Trivialname: Rote Vogelmilbe
Entwicklungsstadium: Adulte

Anwendungsbereich

Innen-

Anwendung in trockener Umgebung gegen rote Geflügelmilben.

Anwendungsmethode(n)

Methode: Sprühen
Detaillierte Beschreibung:

	<p>Bei dem Produkt handelt es sich um eine gebrauchsfertige Flüssigkeit zum Versprühen. Das Produkt sollte vor und zwischen den Anwendungen gut geschüttelt werden.</p>
<p>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</p>	<p>Aufwandmenge: Aufwandmenge: 250 mL/m². Verdünnung (%): Das Produkt ist gebrauchsfertig Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:</p> <p>Ausreichend Produkt aufsprühen, um sämtliche zu behandelnden Oberflächen mit einem weißen Film zu bedecken</p> <p>Häufigkeit: zeitlicher Abstand mind. 7 Tage</p>
<p>Anwenderkategorie(n)</p>	<p>berufsmäßiger Verwender</p> <p>Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)</p>
<p>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</p>	<p>Berufsmäßiger Verwender und berufsmäßige Verwender und berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz: Pumpsprayflasche // Kunststoff, HDPE // 500 mL, 750 mL, 1 L Kanister // Kunststoff, HDPE // 5 L Nicht berufsmäßiger Verwender: Pumpsprayflasche // Kunststoff, HDPE // 500 mL, 750 mL, 1 L Kanister</p>

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Das Produkt ist gebrauchsfertig und für die Behandlung einer trockenen Umgebung gedacht. Das Produkt sollte vor und zwischen den Anwendungen gut geschüttelt werden. Sprühabstand ca. 30 cm, um eine gleichmäßige Sprühschicht zu erzeugen. Der anfänglich nasse Film trocknet schnell und hinterlässt eine gleichmäßige weiße Stauboberfläche. Die Anwendung auf nassen Oberflächen verzögert die Wirksamkeit. Die Auftragsmenge entspricht 200 Sprühstößen pro m².

Es handelt sich hierbei um ein Produkt zur Anwendung in kleinem Maßstab; es ist nur für die Behandlung kleiner Flächen zulässig.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Bei Anwendung in Geflügelställen:

Nur in leeren Ställen verwenden.
Futtermittel vor der Behandlung entfernen.
Fütterungsbereiche mit Plastikfolie abdecken.
Vor der Anwendung des Produkts alle Wasserbehälter abdecken.
Nicht direkt auf die Einstreu sprühen.
Nur zum Gebrauch in Bereichen, die für Kleinkinder, Kinder, Haustiere und Nichtzieltiere unzugänglich sind, oder unzugänglich für Kinder, Haustiere und Nichtzieltiere platzieren.
Nicht in Gegenwart anderer Personen, insbesondere von Kindern oder Haustieren, auftragen.
Die Entfernung des Produkts und der Abfälle sollte durch Nassreinigung erfolgen.

Berufsmäßige Verwender und berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz:

Bei der Handhabung des Produkts sind chemikalienresistente Schutzhandschuhe zu tragen (das geeignete Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).
Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 6, EN 13034, 13962, 14605 oder 943) getragen werden.
Gesichtsschutz tragen.

Kurze Expositionszeit (bis zu 30 Minuten):

Atemschutzausrüstung mit Schutzfaktor 4
Das Tragen einer Atemschutzausrüstung mit Schutzfaktor 4 ist verpflichtend.

Lange Expositionszeit:

Atemschutzausrüstung mit Schutzfaktor 40
Das Tragen einer Atemschutzausrüstung mit Schutzfaktor 40 ist verpflichtend. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH3/TM3) oder eine Vollmaske mit Partikelfilter P3.

Nicht berufsmäßige Verwender: Keine

Nach Gebrauch die Hände waschen

Die Anweisungen auf dem Etikett beachten

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Anweisungen für Erste Hilfe:

Bei Exposition: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Haut mit Wasser abwaschen: Beim Auftreten von Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.
BEI EINATMEN: Bei Exposition: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.
BEI VERSCHLUCKEN: Beim Auftreten von Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Beim Auftreten von Symptomen mit Wasser ausspülen. Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und leicht durchführbar. GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

Sofortmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Wenn eine Leckage auftritt, eindämmen bzw. aufstauen.
Leckagen beseitigen, wenn dies ohne Risiko möglich ist.
Eindringen in das Abwassersystem verhindern.
Das Eindringen in Oberflächenwasser sowie das Eindringen in den Boden verhindern.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Für das Produkt

Von einer Entsorgung in das Abwasser ist abzuraten.
Beachten Sie die örtlichen und nationalen behördlichen Vorschriften.

Bei verunreinigtem Verpackungsmaterial

Beachten Sie die örtlichen und nationalen behördlichen Vorschriften.
Behälter vollständig entleeren.
Nicht verunreinigte Verpackungen können wiederverwendet werden.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Produkt verschlossen und nur in der Originalverpackung aufbewahren.
Bei Raumtemperatur aufbewahren.
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Vor Frost schützen.

Haltbarkeit: 24 Monate

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Beachten Sie die Gebrauchsanweisungen
Benachrichtigen Sie den Zulassungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam sein sollte.
Siehe auch: Spezifische Gebrauchsanweisungen

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Siehe auch: Spezifische RMM

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe auch: Spezifische Angaben zu den wahrscheinlichen direkten oder indirekten Auswirkungen, Anweisungen zur Ersten Hilfe und Sofortmaßnahmen zum Schutz der Umwelt.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe auch: Spezifische Anweisungen für die sichere Entsorgung des Produkts und seiner Verpackung

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe auch: Spezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerbedingungen

6. Sonstige Informationen

Das Produkt enthält Siliciumdioxid/Kieselgur, für das ein Referenzwert (AECinhalation) für berufsmäßige Verwender vereinbart und für die Risikobewertung des Produkts verwendet wurde.

Auf dem Etikett des Produkts muss angegeben sein, dass es Aerosol R 972 (nano) enthält.
Die P-Sätze, wie sie in der Zusammenfassung der Produktmerkmale gezeigt, enthalten mehrere Fehler, die nicht eingestellt werden kann. Die korrekten Sätze sind: P501 - Inhalt / Behälter gemäß den geltenden nationalen / regionalen Vorschriften zuführen.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname		
	Diaterrants RTU	Absatzmarkt: BE
	Diatosect S	Absatzmarkt: BE
	GreenRange DE liquid	Absatzmarkt: BE

Forminix Spray	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Bloedluisspray	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Bloedluisbestrijder-spray	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Bloedluisdoder-spray	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Bloedluisweg-spray	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Bloedluisvrij-spray	Absatzmarkt: BE
VermiNIX liquid	Absatzmarkt: BE
InsectoSec liquid	Absatzmarkt: BE
Kieselgur flüssig	Absatzmarkt: BE
terre de diatomée insecticide liquide	Absatzmarkt: BE
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung) BE-0028079-0004 1-4	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Siliciumdioxid (Siliciumdioxid/Kieselgur)		Wirkstoffe	61790-53-2		20

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta SPC 5

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-5

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Siliciumdioxid (Siliciumdioxid/Kieselgur)		Wirkstoffe	61790-53-2		100 - 100

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

Sonstige

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Kann die Organe schädigen Lunge bei längerer oder wiederholter Exposition .

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.
zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Fixierband, gegen Bettwanzen

Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Insektizid zur Verwendung in Privathaushalten, Wohnungen, Hotels, Altersheimen, Kreuzfahrtschiffen usw.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Cimex lectularius
Trivialname: Bettwanze
Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: Cimex lectularius
Trivialname: Bettwanze
Entwicklungsstadium: Nymphen

Anwendungsbereich

Innen-

Anwendungsmethode(n)

Methode: Manuelle Anwendung
Detaillierte Beschreibung:

Gefalteter Papierstreifen mit siliziumdioxid-/kieselgurhaltigem Klebstoff im Inneren des Falzes. Der Papierstreifen ist unter oder an den Seiten eines Bettes anzubringen sowie in anderen Bereichen, in denen Bettwanzen auftreten können, wie z. B. hinter Kopfteilen und Fußleisten.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: Bei dem Produkt handelt es sich um ein gebrauchsfertiges, selbstklebendes Band, das an Stellen angebracht wird, an denen Bettwanzen vorkommen (Konzentration D.E. auf Band: 13 g/m²)
Verdünnung (%): -
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
Häufigkeit: einmal angebracht, bleibt das Band bis zu 12 Monate wirksam

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender
Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Streifen in 30- und 100-Meter-Rollen, verpackt in Pappschachteln

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Bei dem Produkt handelt es sich um ein gebrauchsfertiges, selbstklebendes Band, das an Stellen angebracht wird, an denen Bettwanzen vorkommen.
Kleben Sie den Papierstreifen unter das Bett oder an die Seiten eines Bettes und an andere Stellen, an denen Bettwanzen vorkommen könnten, wie z. B. hinter Kopfteilen und Fußleisten, und schaffen Sie so eine Barriere für Bettwanzen. Falten Sie den Streifen bei der Anbringung auf, wodurch die Wanzen der Kieselgur im Inneren des Streifens ausgesetzt sind.

Da das Produkt langsam wirkt, ist die Wirkung erst nach 1 Woche zu sehen.
Geeignet als begleitende Maßnahme bei der Bekämpfung von Bettwanzenbefall

- Nur zum Schutz von Betten vor Bettwanzen
- Nur bei geringem Befall

Es wird empfohlen, die Identifizierung und den Befallsgrad des Schädlings von einem Experten für Schädlingsbekämpfung durchführen zu lassen.
Die Wirksamkeit kann bei Temperaturen über 25 Grad reduziert sein.

Nur für berufsmäßige Verwender (z. B. in Hotels, Altenheimen, Obdachlosenheimen ...):

Das Produkt kann im Rahmen der integrierten Strategie der Schädlingsbekämpfung (IPM) verwendet werden, um einen möglichen Befall zu verhindern:
- Regelmäßige Kontrolle der behandelten Flächen
- Vor der Anwendung auf Befall prüfen. Bei beginnendem Befall sollte ein anderes Produkt mit kurativer Wirkung verwendet werden.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Bei Anwendung in industriellen und institutionellen Bereichen sowie in Privathaushalten:

Nicht direkt auf oder in der Nähe von Lebensmitteln, Futtermitteln oder Getränken oder auf Oberflächen oder Utensilien anwenden/auftragen, die in direkten Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Getränken und Vieh kommen können. Lebensmittel vor der Behandlung entfernen.

Nur zum Gebrauch in Bereichen, die für Kleinkinder, Kinder, Haustiere und Nichtzieltiere unzugänglich sind, oder unzugänglich für Kinder, Haustiere und Nichtzieltiere platzieren.

Nicht in Gegenwart anderer Personen, insbesondere von Kindern oder Haustieren, auftragen.

Die Entfernung des Produkts und der Abfälle sollte durch Nassreinigung erfolgen. Während der Behandlung und der Entfernung des Produkts sollte nicht gesaugt werden.

Nach Gebrauch die Hände waschen

Die Anweisungen auf dem Etikett beachten

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Bei Exposition: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Haut mit Wasser abwaschen: Beim Auftreten von Symptomen:

GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI EINATMEN: Bei Exposition: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI VERSCHLUCKEN: Beim Auftreten von Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Beim Auftreten von Symptomen mit Wasser ausspülen. Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und leicht durchführbar. GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht gefährlicher Abfall

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

An einem trockenen Ort aufbewahren.

Produkt verschlossen und nur in der Originalverpackung aufbewahren

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Haltbarkeit: 24 Monate

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Beachten Sie die Gebrauchsanweisungen
Benachrichtigen Sie den Zulassungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam sein sollte.

Siehe auch: Spezifische Gebrauchsanweisungen

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Siehe auch: Spezifische RMM

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe auch: Spezifische Angaben zu den wahrscheinlichen direkten oder indirekten Auswirkungen, Anweisungen zur Ersten Hilfe und Sofortmaßnahmen zum Schutz der Umwelt.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe auch: Spezifische Anweisungen für die sichere Entsorgung des Produkts und seiner Verpackung

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe auch: Spezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerbedingungen

6. Sonstige Informationen

Das Produkt enthält Siliciumdioxid/Kieselgur, für das ein Referenzwert (AECinhalation) für berufsmäßige Verwender vereinbart und für die Risikobewertung des Produkts verwendet wurde.
Die P-Sätze, wie sie in der Zusammenfassung der Produktmerkmale gezeigt, enthalten mehrere Fehler, die nicht eingestellt werden kann. Die korrekten Sätze sind: P501 - Inhalt / Behälter gemäß den geltenden nationalen / regionalen Vorschriften zuführen.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	InsectoSec tape	Absatzmarkt: BE
Zulassungsnummer <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	BE-0028079-0005 1-5	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Siliciumdioxid (Siliciumdioxid/Kieselgur)		Wirkstoffe	61790-53-2		100

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta SPC 6

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-6

1.3 Produktart(en)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Siliciumdioxid (Siliciumdioxid/Kieselgur)		Wirkstoffe	61790-53-2		100 - 100

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

WP - Wasserdispergierbares Pulver

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Kann die Organe schädigen Lunge bei längerer oder wiederholter Exposition .

Sicherheitshinweise

Aerosol nicht einatmen.
Staub nicht einatmen.
Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.
zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Flüssigsprühen, gegen rote Vogelmilben

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Das Produkt wird in Innenräumen in Geflügelställen verwendet
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Dermanyssus gallinae Trivialname: Rote Vogelmilbe Entwicklungsstadium: Adulte wissenschaftlicher Name: Dermanyssus gallinae Trivialname: Rote Vogelmilbe Entwicklungsstadium: Nymphen
Anwendungsbereich	Innen- Das Produkt wird in Innenräumen in Geflügelställen verwendet. Besprühen von Oberflächen, Ritzen und Spalten, Laufwegen von Insekten und Verstecken
Anwendungsmethode(n)	Methode: Sprühen Detaillierte Beschreibung: Das Pulver sollte mit Wasser gemischt werden, um eine 16 %ige Lösung (w/w) zu erhalten. Die Lösung kann mit einem Rückensprühgerät ausgebracht werden. Das Produkt sollte vor und zwischen den Anwendungen gut geschüttelt werden. Sprühabstand ca. 30-50 cm, um eine gleichmäßige Sprühschicht zu erzeugen. Der anfänglich nasse Film trocknet und hinterlässt eine gleichmäßige weiße Stauboberfläche. Mit der flüssigen Lösung wird eine Staubaufwirbelung während der Anwendung vermieden und die Haftung verbessert.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 50 g/m ² - 250 mL des verdünnten Produkts/m ² . Ausreichend Produkt aufsprühen, so dass sämtliche Oberflächen mit einem weißen Film bedeckt sind. Verdünnung (%): Anwendungskonzentration: Lösung mit 16 % (w/w), entspricht 60 kg Kieselgur in 300 L Wasser. Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Häufigkeit: zeitlicher Abstand mind. 7 Tage
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	2 kg LDPE-Beutel im Karton; 1 kg/5 L, 2 kg/12,5 L und 2 kg/13 L PP-Eimer; 1 und 2 kg Papierbeutel mit LDPE-Innenschicht; 10 kg und 15 kg HDPE-Sack in Papier

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Das Pulver sollte mit Wasser gemischt werden, um eine 16 %ige Lösung zu erhalten (z. B. 60 kg Produkt in 300 L Wasser). Die Lösung kann mit einem Rückensprüngerät ausgebracht werden. Das Produkt sollte vor und zwischen den Anwendungen gut geschüttelt werden. Das Produkt kann präventiv und kurativ gegen rote Hühnermilben eingesetzt werden:

1. Vorbeugend: Anwendung im sauberen und trockenen Geflügelstall vor dem Einstellen der Tiere. Ausreichend Produkt aufsprühen, so dass sämtliche Oberflächen mit einem weißen Film bedeckt sind.
2. Kurativ: Anwendung in Geflügelställen mit Befall – wobei die Tieren im Freien sein. Ausreichend Produkt aufsprühen, so dass sämtliche Oberflächen mit einem weißen Film bedeckt sind.

Mit der flüssigen Lösung wird eine Staubaufwirbelung während der Anwendung vermieden und die Haftung verbessert. Alle Oberflächen, insbesondere entlang der Laufwege der Milben, in Ritzen, Spalten und Hohlräumen der Geflügelunterkünfte, in denen sich Milben aufhalten können. Sprühabstand ca. 30-50 cm, um eine gleichmäßige Sprühschicht zu erzeugen. Die gesamte Anlage mit einem weißen Flüssigkeitsfilm bedecken. Der anfänglich nasse Film trocknet und hinterlässt eine gleichmäßige weiße Stauboberfläche. Die Wirksamkeit des Produktes ist erst dann gegeben, wenn das Produkt trocken ist. Nicht in Form von Flächensprühen mit einer Sprühlanze auftragen.

Nicht zur direkten Behandlung von Tieren, das Produkt ist nur für die Behandlung der Umgebung bestimmt. Falls erforderlich, nach 7 Tagen erneut auftragen. Die Anwendung auf nassen Oberflächen verzögert die Wirksamkeit.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Nur zum Gebrauch in Bereichen, die für Säuglinge, Kinder, Haustiere und Nichtzieltiere unzugänglich sind, oder unzugänglich für Kinder, Haustiere und Nichtzieltiere platzieren. Nicht in Gegenwart anderer Personen, insbesondere von Kindern oder Haustieren, auftragen.

Die Entfernung des Produkts und der Abfälle sollte durch Nassreinigung erfolgen.

Bei Anwendung in Geflügelställen:

Nur in leeren Ställen verwenden.
Futtermittel vor der Behandlung entfernen.
Fütterungsbereiche mit Plastikfolie abdecken.
Vor der Anwendung des Produkts alle Wasserbehälter abdecken.
Nicht direkt auf die Einstreu sprühen.

Berufsmäßige Verwender und berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz:

Das Tragen einer Atemschutzausrüstung mit Schutzfaktor 40 ist verpflichtend. Mindestens erforderlich ist ein gebläseunterstütztes Luftreinigungssystem mit Helm/Haube/Maske (TH3/TM3) oder eine Vollmaske mit Partikelfilter P3. Bei der Handhabung des Produkts sind chemikalienresistente Schutzhandschuhe zu tragen (das geeignete Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben). Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 6, EN 13034, 13962, 14605 oder 943) getragen werden. Gesichtsschutz tragen.

Die Anweisungen auf dem Etikett beachten

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Anweisungen für Erste Hilfe:

Bei Exposition: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Haut mit Wasser abwaschen: Beim Auftreten von Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI EINATMEN: Bei Exposition: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI VERSCHLUCKEN: Beim Auftreten von Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Beim Auftreten von Symptomen mit Wasser ausspülen. Kontaktlinsen entfernen, falls vorhanden und leicht durchführbar. GIFTINFORMATIONSZENTRUM (070 245 245) oder einen Arzt anrufen.

Sofortmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Wenn eine Leckage auftritt, eindämmen bzw. aufstauen.

Leckagen beseitigen, wenn dies ohne Risiko möglich ist.

Eindringen in das Abwassersystem verhindern.

Das Eindringen in Oberflächenwasser sowie das Eindringen in den Boden verhindern.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Für das Produkt

Von einer Entsorgung in das Abwasser ist abzuraten.

Beachten Sie die örtlichen und nationalen behördlichen Vorschriften.

Bei verunreinigtem Verpackungsmaterial

Beachten Sie die örtlichen und nationalen behördlichen Vorschriften.

Behälter vollständig entleeren.

Nicht verunreinigte Verpackungen können wiederverwendet werden.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Produkt verschlossen und nur in der Originalverpackung aufbewahren.

An einem trockenen Ort aufbewahren.

Haltbarkeit: 24 Monate

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Beachten Sie die Gebrauchsanweisungen

Benachrichtigen Sie den Zulassungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam sein sollte.

Siehe auch: Spezifische Gebrauchsanweisung

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Siehe auch: Spezifische RMM

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe auch: Spezifische Angaben zu den wahrscheinlichen direkten oder indirekten Auswirkungen, Anweisungen zur Ersten Hilfe und Sofortmaßnahmen zum Schutz der Umwelt.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe auch: Spezifische Anweisungen für die sichere Entsorgung des Produkts und seiner Verpackung

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe auch: Spezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerbedingungen

6. Sonstige Informationen

Das Produkt enthält Siliciumdioxid/Kieselgur, für das ein Referenzwert (AECinhalation) für berufsmäßige Verwender vereinbart und für die Risikobewertung des Produkts verwendet wurde.
Die P-Sätze, wie sie in der Zusammenfassung der Produktmerkmale gezeigt, enthalten mehrere Fehler, die nicht eingestellt werden kann. Die korrekten Sätze sind: P501 - Inhalt / Behälter gemäß den geltenden nationalen / regionalen Vorschriften zuführen.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

InsectoSec	Absatzmarkt: BE
Diatosect Pro	Absatzmarkt: BE
Green Range DE powder	Absatzmarkt: BE
Vazor DE powder	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Bloedluispoeder	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Bloedluisbestrijder	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Bloedluisdoder	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Bloedluisweg	Absatzmarkt: BE
ECOstyle Bloedluisvrij	Absatzmarkt: BE
VermiNIX	Absatzmarkt: BE
terre de diatomée poudre insecticide	Absatzmarkt: BE
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung) BE-0028079-0006 1-6	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Siliciumdioxid (Siliciumdioxid/Kieselgur)		Wirkstoffe	61790-53-2		100

